

openhouse (GZD)

Von: [REDACTED] - [REDACTED] BMG
<[REDACTED]@bmg.bund.de>
Gesendet: Mittwoch, 8. April 2020 14:30
An: openhouse (GZD)
Cc: [REDACTED] (GZD - [REDACTED]); Openhouse-Corona
Betreff: AW: Zusatz ins Zuschlagsschreiben

einverstanden.
Vielen Dank und Gruß,
Im Auftrag

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: openhouse (GZD) [mailto:openhouse.gzd@zoll.bund.de]
Gesendet: Mittwoch, 8. April 2020 14:29
An: [REDACTED] BMG <[REDACTED]@bm.bund.de>
Cc: [REDACTED] (GZD - [REDACTED]) <[REDACTED]@zoll.bund.de>; Openhouse-Corona
<openhouse-corona@bm.bund.de>
Betreff: Zusatz ins Zuschlagsschreiben

Generalzolldirektion

die Vergabestelle schlägt vor, folgenden Hinweis in das Zuschlagsschreiben aufzunehmen:

"Vorsorglich weise ich darauf hin, dass der Vertrag über die Lieferung von Schutzausrüstung keine Teilleistungen vorsieht. Das BMG als Auftraggeber akzeptiert demzufolge solche nicht. Die Firma Fiege Logistik Stiftung & Co. KG wird Teillieferungen zurückweisen. Das BMG behält sich die Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen im Falle einer nicht innerhalb der Leistungszeit erfolgten vertragsgemäßen Lieferung vor."

Bitte teilen Sie mir mit, ob Sie damit einverstanden sind. Für eine umgehende Nachricht wäre ich Ihnen sehr dankbar.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Generalzolldirektion

Tel.:

Fax: